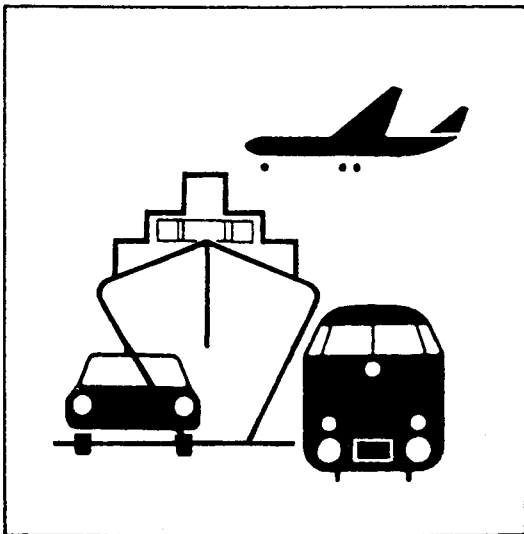


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

November 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 91111

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im November 1991	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
Verkehrsleistungen	6
Verkehrseinnahmen	6
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im November 1991	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	7
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	10
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expresgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im November 1991

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr nachgewiesen werden können.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im **November 1991** insgesamt 139,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 77,8 Mill. zu Normaltarifen, 38,6 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 23,2 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 34,5 km insgesamt 4,8 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 36,2 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (35,4 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 195 km 7,1 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 601 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 911 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Ein Vergleich dieser Ergebnisse mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist nicht möglich, da entsprechende Vergleichsdaten für die neuen Länder und Berlin-Ost nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Veränderungsdaten auf das frühere Bundesgebiet.

Gegenüber November 1990 nahm die Anzahl der beförderten Personen im früheren Bundesgebiet um 5,0 % zu, wobei der Berufsverkehr um 12 % und der Schülerverkehr um 17 % zunahm. Im sonstigen öffentlichen Nahverkehr fiel das Beförderungsaufkommen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 8,5 %. Die Güterbeförderung nahm gleichzeitig im Vergleich zum November 1990 um 3,1 % ab.

Die aus den angeführten Verkehrsleistungen der Eisenbahnen erzielten Einnahmen stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 3,2 %, wobei die Einnahmen im Personenverkehr um 21 % zunahm und im Güterverkehr um 7,2 % abnahm.

In den Monaten **Januar bis November 1991** wurden im Personenverkehr in Deutschland 1 369 Mill. Fahrgäste befördert und 377 Mill.t Güter transportiert. Die Einnahmen erreichten 16,7 Mrd.DM, wobei 6,1 Mrd.DM aus dem Personenverkehr und 10,2 Mrd.DM aus dem Güterverkehr erzielt wurden.

Im früheren Bundesgebiet nahm im diesem Zeitraum die Zahl der beförderten Fahrgäste um 2,8 % zu und im Güterverkehr wurde eine Abnahme von 0,2 % registriert. Die Einnahmen stiegen gleichzeitig im Personenverkehr um 10 % und im Güterverkehr um 3,5 % an.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	November					Januar bis November				
		Deutsch-land 1991	Früheres Bundesgebiet			Deutsch-land 1991	Früheres Bundesgebiet				
			1990	1991	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %		1990	1991	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %		
Verkehrsleistungen											
Eisenbahnen insgesamt											
Personenverkehr ¹⁾											
Beförderte Personen insgesamt ...	1 000	139 586	109 591	115 022	+	5,0	1 368 907	1 033 706	1 062 877	+	2,8
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	38 608	31 401	35 108	+	11,8	365 997	307 322	318 895	+	3,8
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	23 160	18 125	21 140	+	16,6	201 604	180 001	182 366	+	1,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	17 832	16 946	15 511	-	8,5	178 624	144 142	148 855	+	3,3
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 819	3 513	4 048	+	15,2	49 656	38 503	40 542	+	5,3
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	729	577	672	+	16,4	7 012	5 876	6 370	+	8,4
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	370	258	318	+	23,3	3 301	2 676	2 838	+	6,1
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	308	256	250	-	2,4	2 965	2 175	2 221	+	2,1
Mittlere Reiseweite	Km	34,5	32,1	35,2	+	9,7	36,3	37,3	38,1	+	2,1
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Km	18,9	18,4	19,1	+	3,8	19,2	19,1	20,0	+	4,7
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Km	16,0	14,2	15,0	+	5,6	16,4	14,9	15,6	+	4,7
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	17,3	15,1	16,1	+	6,6	16,6	15,1	14,9	-	1,3
Expressgutverkehr											
Beförderte Tonnen	t	14 688	17 663	14 290	-	19,1	179 713	208 684	172 959	-	17,1
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 119	4 997	4 042	-	19,1	50 165	59 253	48 877	-	17,5
Mittlere Versandweite	Km	280,4	282,9	282,9	±	0,0	279,1	283,9	282,6	-	0,5
Güterverkehr											
Beförderte Gütermengen insgesamt ..	1 000 t	36 201	28 200	27 322	-	3,1	376 843	287 163	286 722	-	0,2
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	35 646	27 593	26 768	-	3,0	370 998	280 536	280 878	+	0,1
Stückgut	1 000 t	242	267	224	-	16,1	2 867	2 715	2 652	-	2,3
Wagenladungen	1 000 t	35 405	27 326	26 544	-	2,9	368 131	277 841	278 226	+	0,1
Dienstgut ²⁾	1 000 t	554	608	554	-	8,8	5 845	6 607	5 845	-	11,5
Geleistete Tonnenkilometer											
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	7 067	5 866	5 569	-	5,1	76 209	58 121	57 832	-	0,5
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 968	5 759	5 470	-	5,0	74 804	57 044	59 237	+	3,8
Stückgut	Mill. tkm	78	91	74	-	18,8	919	931	874	-	6,2
Wagenladungen	Mill. tkm	6 890	5 667	5 396	-	4,8	73 884	56 113	56 959	+	1,5
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	99	107	99	-	7,9	1 045	1 078	1 045	-	3,0
Mittlere Versandweite insgesamt ..	Km	195,2	208,0	203,8	-	2,0	202,2	202,4	201,7	-	0,3
Verkehrseinnahmen ³⁾											
Einnahmen											
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 538	1 233	1 272	+	3,2	16 651	12 625	13 347	+	5,7
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	601	448	544	+	21,4	6 119	4 915	5 412	+	10,1
Expressgutverkehr	Mill. DM	26	27	26	-	6,4	292	320	287	-	10,5
Güterverkehr	Mill. DM	911	757	703	-	7,2	10 240	7 390	7 648	+	3,5

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	35 646 407	27 737 540	3 444 493	3 866 239	598 135
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	1 553 702	1 120 695	256 495	127 103	49 409
AND. NAHRUNGSMITTEL	642 705	366 050	153 322	79 694	43 639
FESTE MIN. BRENNST.	10 278 885	9 164 750	269 595	840 893	3 641
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 730 765	2 436 120	166 858	118 741	9 046
ERZE, METALLABFÄLLE	3 386 091	2 852 728	248 890	276 580	7 893
EISEN, NE-METALLE	4 915 693	3 860 018	497 943	485 235	72 497
STEINE U. ERDEN	4 195 542	3 217 571	369 055	592 884	18 032
DUENGEMITTEL	1 027 154	846 683	54 312	119 042	7 117
CHEM. ERZEUGNISSE	1 824 648	1 147 522	304 565	305 808	66 753
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 970 184	1 156 317	401 522	307 271	105 074
BES. TRANSPORTGÜTER	3 121 038	1 569 086	721 936	612 982	217 034
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	552	95	387	70	-
01 GETREIDE	105 231	61 935	22 310	17 466	3 520
02 KARTOFFELN	26 958	15 757	3 672	143	7 386
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	99 023	42 986	7 484	31 190	17 363
04 TEXTILE ROHSTOFFE	43 258	21 627	12 599	6 579	2 453
05 HOLZ UND KORK	417 617	121 941	207 821	69 739	18 116
06 ZUCKERRÜBEN	836 505	836 505	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	24 558	19 849	2 222	1 916	571
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	171 970	147 441	24 529	-	-
12 GETRÄNKE	59 737	12 532	235	42 794	4 176
13 AND. GENUSSMITTEL U.	63 759	39 466	12 501	2 930	8 862
14 FLEISCH, EIER, MILCH	64 316	10 924	45 320	72	8 000
16 GETREIDE U. AE. ERZG	41 946	26 596	5 066	5 593	4 631
17 FUTTERMITTEL	199 051	95 706	64 320	23 937	15 088
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	41 926	33 385	1 351	4 368	2 822
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	5 278 113	4 796 976	114 107	365 400	1 630
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	4 151 765	3 707 441	54 161	389 872	291
23 KOKS	849 007	660 333	101 327	85 627	1 720
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	104 332	102 288	2 044	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 302 320	2 100 026	138 827	63 304	163
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	173 051	107 355	9 297	48 418	7 981
34 MINERALÖLERZGN. ANG	151 062	126 451	16 690	7 019	902
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	2 035 107	1 732 208	51 339	246 645	4 915
45 NE-METALLERZE	89 293	74 969	4 895	9 352	77
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 261 691	1 045 551	192 656	20 583	2 901
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	626 007	579 340	31 737	11 194	3 736
52 STAHLHALBZEUG	1 856 103	1 664 900	122 254	68 860	89
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	898 996	635 732	104 632	148 192	10 440
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 131 694	702 011	177 248	209 528	42 907
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	304 629	225 191	47 637	20 066	11 735
56 NE-METALLE, -HALBZEU	98 264	52 844	14 435	27 395	3 590
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 118 621	799 457	240 469	74 178	4 517
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	332 394	248 351	80 373	223	3 447
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 899 643	1 600 368	27 562	265 422	6 291
64 ZEMENT, KALK	595 115	359 980	2 175	232 353	607
65 GIPS	17 572	16 389	1 183	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	232 197	193 026	17 293	20 708	1 170
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	150 598	142 749	7 729	98	22
72 CHEM. DUENGEMITTEL	876 556	703 934	46 583	118 944	7 095
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 046 919	681 679	153 651	178 084	33 505
82 ALUMINIUMOXID	29 277	16 056	12 364	563	294
83 BENZOL, TEER U. AE.	105 213	68 027	6 535	28 122	2 529
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	222 439	106 457	48 024	46 254	21 704
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	420 800	275 303	83 991	52 785	8 721
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	1 017 950	645 357	237 466	112 209	22 918
92 LANDMASCHINEN	25 768	9 956	10 000	4 290	1 522
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	213 707	116 274	56 390	36 071	4 972
94 EBM-WAREN U. A.	95 682	68 721	11 958	13 408	1 595
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	64 471	43 506	11 052	6 952	2 961
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	33 723	27 008	4 377	1 841	497
97 SONSTIGE WAREN ANG.	518 883	245 495	70 279	132 500	70 609
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	3 121 038	1 569 086	721 936	612 982	217 034

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1991
2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	26 543 575	18 870 636	2 859 311	2 649 357	564 616	658 881	940 774
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	1 332 469	834 418	230 113	122 190	38 953	9 147	97 648
AND. NAHRUNGSMITTEL	565 095	261 509	144 896	61 300	45 238	931	51 221
FESTE MIN. BRENNST.	6 168 772	5 547 302	243 337	330 117	10 144	25 574	12 298
MINERALOELERZGN. U. AE.	2 084 929	1 387 816	133 947	102 513	8 120	173 830	278 703
ERZE, METALLABFÄLLE	3 059 283	2 462 526	193 159	246 498	23 007	47 763	86 330
EISEN, NE-METALLE	4 523 120	3 416 092	441 986	435 133	76 129	87 049	66 731
STEINE U. ERDEN	2 497 230	1 771 924	307 434	164 297	12 860	164 963	75 752
DUENGEMITTEL	721 715	427 375	30 340	68 260	11 537	3 457	180 746
CHEM. ERZEUGNISSE	1 549 387	905 092	232 621	250 650	75 776	29 366	55 882
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 689 296	878 539	344 780	286 371	108 832	48 258	22 456
BES. TRANSPORTGÜTER	2 352 339	978 043	556 698	582 028	154 020	68 543	13 007
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	552	95	387	70	-	-	-
01 GETREIDE	74 403	27 258	22 049	15 288	3 805	-	6 003
02 KARTOFFELN	16 481	15 649	7 405	143	-	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	97 006	38 443	7 484	31 143	15 393	421	4 122
04 TEXTILE ROHSTOFFE	38 347	20 640	9 145	5 637	2 453	167	305
05 HOLZ UND KORK	372 586	88 910	189 829	68 059	16 522	7 916	1 250
06 ZUCKERRÜBEN	710 324	624 454	-	-	-	-	85 870
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	22 770	18 975	814	1 850	390	643	98
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	168 585	99 695	21 455	-	3 074	-	44 361
12 GETRAENKE	58 819	11 290	235	36 683	9 934	365	312
13 AND. GENUSSMITTEL U.	56 219	36 189	9 886	2 930	3 993	284	2 937
14 FLEISCH, EIER, MILCH	61 527	10 924	43 270	72	7 261	-	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	38 692	23 654	4 624	5 593	4 529	64	228
17 FUTTERMITTEL	150 010	59 080	64 320	11 708	14 212	199	491
18 OELSAATEN, FETTE ANG	31 243	20 677	1 106	4 314	2 235	19	2 892
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 948 647	4 698 146	114 107	110 689	7 398	18 206	101
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	498 827	256 272	23 190	198 007	1 260	3 941	10 157
23 KOKS	721 298	532 884	100 040	21 421	1 486	3 427	2 040
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	99 164	97 120	2 044	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 700 630	1 129 009	107 139	54 148	163	150 200	259 971
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	163 759	76 852	9 297	43 994	7 040	20 830	5 746
34 MINERALOELERZGN. ANG	121 376	84 835	15 467	4 371	917	2 800	12 986
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	2 014 583	1 694 155	51 339	226 197	4 915	37 977	-
45 NE-METALLERZE	72 889	57 644	4 703	6 823	422	2 985	312
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	971 811	710 727	137 117	13 478	17 670	6 801	86 018
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	589 951	545 549	31 151	9 328	3 686	237	-
52 STAHLHALBZEUG	1 798 233	1 575 793	122 205	49 373	89	37 105	13 728
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	734 194	429 276	94 585	133 127	18 071	22 144	36 991
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 011 458	614 564	132 565	199 045	42 398	8 966	13 920
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	297 356	202 274	47 058	19 040	10 043	17 980	961
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	91 868	48 636	14 422	25 220	1 842	617	1 131
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	770 598	409 149	238 040	11 353	2 913	67 455	41 688
62 SALZ, SCHNEFEL, -KIES	205 801	168 485	34 824	223	1 724	545	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 040 910	872 251	26 507	50 896	6 124	60 979	24 153
64 ZEMENT, KALK	367 349	266 191	2 175	81 415	607	7 268	9 693
65 GIPS	17 073	15 703	1 086	-	-	163	121
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	95 499	40 145	4 802	20 410	1 492	28 553	97
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	110 170	99 652	7 729	98	-	974	1 717
72 CHEM. DUENGEMITTEL	611 545	327 723	22 611	68 162	11 537	2 483	179 029
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	855 825	484 746	116 462	140 388	49 491	24 104	40 634
82 ALUMINIUMOXID	28 732	15 222	11 819	563	294	834	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	86 803	55 886	4 495	17 097	3 075	393	5 857
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	213 256	102 541	46 953	43 952	17 481	2 329	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	364 771	246 697	52 892	48 650	5 435	1 706	9 391
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	816 272	420 857	220 179	97 767	29 455	34 655	13 359
92 LANDMASCHINEN	15 979	7 933	2 574	3 622	1 542	299	9
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	185 344	99 902	40 643	33 341	4 691	2 475	4 292
94 EBM-WAREN U. A.	84 660	55 569	9 797	12 746	1 934	3 085	1 529
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	63 083	40 107	10 745	6 951	1 923	2 273	1 084
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	30 687	24 724	2 404	1 639	427	1 225	268
97 SONSTIGE WAREN ANG.	493 211	229 447	58 438	130 305	68 860	4 246	1 915
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 352 339	978 043	556 698	582 028	154 020	68 543	13 007

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	10 774 843	7 266 454	1 525 956	1 875 763	106 670
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	322 389	179 482	124 030	14 060	4 817
AND. NAHRUNGSMITTEL	134 542	52 389	59 647	19 325	3 181
FESTE MIN. BRENNST.	4 171 320	3 579 576	38 556	536 356	16 832
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 102 660	595 771	311 614	190 058	5 217
ERZE, METALLABFÄLLE	476 751	256 109	142 061	77 845	736
EISEN, NE-METALLE	556 915	290 146	122 688	137 151	6 930
STEINE U. ERDEN	1 945 911	1 204 932	137 373	593 550	10 056
DUENGEMITTEL	496 623	235 105	204 718	54 239	2 561
CHEM. ERZEUGNISSE	395 809	157 182	127 826	84 524	26 277
AND. HALB-U. FERTIGERZ	363 629	207 064	79 198	69 158	8 209
BES. TRANSPORTGÜTER	808 294	508 698	178 245	99 497	21 854
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	37 116	28 674	6 264	2 178	-
02 KARTOFFELN	3 381	114	3 267	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	4 590	-	4 122	468	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	8 219	515	3 759	1 109	2 836
05 HOLZ UND KORK	54 345	23 865	19 242	9 596	1 642
06 ZUCKERRÜBEN	212 051	126 181	85 870	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 687	133	1 506	709	339
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	50 820	3 385	47 435	-	-
12 GETRÄENKE	7 353	565	312	6 476	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	5 892	56	5 552	284	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	2 960	-	2 050	-	910
16 GETREIDE U. AE. ERZG	3 671	2 650	670	64	287
17 FUTTERMITTEL	50 351	35 936	491	12 428	1 496
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	13 495	9 797	3 137	73	488
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	368 339	80 523	101	272 917	14 798
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	3 668 005	3 437 071	35 128	195 806	-
23 KOKS	134 976	61 982	3 327	67 633	2 034
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	7 212	5 168	-	-	2 044
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 011 910	560 846	291 659	159 356	49
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	36 082	3 927	5 746	25 254	1 155
34 MINERALÖLERZGN. ANG	47 456	25 830	14 209	5 448	1 969
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	58 501	76	-	58 425	-
45 NE-METALLERZE	20 143	14 028	504	5 514	97
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	398 107	242 005	141 557	13 906	639
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	37 906	33 554	586	2 103	1 663
52 STAHLHALBZEUG	108 717	38 274	13 777	56 592	74
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	232 426	147 321	47 038	37 209	858
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	144 868	64 561	58 603	19 449	2 255
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	26 079	3 976	1 540	19 006	1 557
56 NE-METALLE, -HALBZEU	6 919	2 460	1 144	2 792	523
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	455 637	281 165	44 117	130 280	75
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	125 415	79 321	45 549	545	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	943 899	642 985	25 208	275 505	201
64 ZEMENT, KALK	254 404	76 828	9 693	158 206	9 677
65 GIPS	808	402	218	163	25
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	165 748	124 231	12 588	28 851	78
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	43 097	40 406	1 717	974	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	453 526	194 699	203 001	53 265	2 561
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	280 795	132 195	77 823	61 800	8 977
82 ALUMINIUMOXID	1 745	-	545	834	366
83 BENZÖL, TEER U. AE.	38 687	5 891	7 897	11 418	13 481
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	7 343	1 587	1 071	4 631	54
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	67 239	17 509	40 490	5 841	3 399
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	256 643	176 486	30 646	49 097	414
92 LANDMASCHINEN	10 241	1 715	7 435	967	124
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	36 654	9 605	20 039	5 205	1 805
94 EBM-WAREN U. A.	16 772	8 538	3 690	3 747	797
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	4 554	42	1 391	2 274	847
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	5 340	791	2 241	1 427	881
97 SONSTIGE WAREN ANG.	33 425	9 887	13 756	6 441	3 341
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	808 294	508 698	178 245	99 497	21 854

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1991

2.2 BEFOERDERTE GÜTER NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	44 397	28 921	60 969	4 183	32 662	13 727	2 086	17 143	12 794	241
HAMBURG	7 775	18 395	669 506	29 715	100 066	27 751	7 141	45 143	63 130	5 184
NIEDERSACHSEN	36 307	172 696	1 250 454	80 901	249 399	41 706	29 811	64 352	101 778	30 084
BREMEN	341	33 356	75 521	240 961	69 057	18 184	8 274	43 683	42 174	1 916
NORDRHEIN-WESTFALEN	35 617	136 479	407 110	338 828	7 397 593	217 738	161 582	247 479	337 920	189 656
HESSEN	15 791	144 648	62 392	25 831	72 640	151 537	51 550	38 160	91 762	11 606
RHEINLAND-PFALZ	8 024	9 995	32 793	10 131	51 145	49 884	148 262	160 594	61 705	29 433
BADEN-WÜRTTEMBERG	10 725	64 630	28 050	65 856	89 880	38 083	64 062	707 455	171 507	5 163
BAYERN	7 025	76 010	31 430	40 874	118 899	43 826	24 180	133 907	980 462	6 522
SAARLAND	2 532	7 975	13 539	4 261	102 629	12 257	32 504	183 066	56 042	792 549
BERLIN	542	1 112	2 631	1 741	16 538	1 805	1 400	8 662	1 812	9
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 196	10 307	6 490	1 096	3 049	899	24	562	1 560	184
BRANDENBURG	509	30 179	33 423	416	7 122	19 115	777	7 881	16 958	1 215
SACHSEN-ANHALT	4 581	144 408	24 970	11 120	19 916	2 219	13 700	7 688	59 266	132
THÜRINGEN	569	44 122	13 506	2 092	27 361	57 823	8 991	13 159	6 266	1 031
SACHSEN	397	16 277	5 958	3 139	13 173	3 002	377	9 515	9 918	7 492
AUSLAND	33 629	144 630	150 923	87 028	523 658	156 079	97 033	361 528	810 729	243 920
ZUSAMMEN	209 957	1 084 140	2 869 665	948 173	8 894 787	855 635	651 754	2 049 977	2 825 783	1 326 337
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	169 076	693 808	2 833 762	843 098	8 299 434	616 455	530 846	1 649 611	1 920 575	1 072 363
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	7 252	245 702	84 980	18 047	71 695	83 101	23 875	38 838	94 479	10 054

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 196	1 448	1 568	1 809	191	847	98 028	326 270	218 319	5 863
HAMBURG	72 915	42 180	27 827	30 208	8 473	33 260	139 815	1 327 152	1 036 219	152 450
NIEDERSACHSEN	7 036	8 847	28 677	40 165	20 528	19 170	302 533	2 508 069	2 063 211	118 700
BREMEN	11 188	263	310	624	556	1 942	92 811	645 488	543 911	4 439
NORDRHEIN-WESTFALEN	130 135	6 687	31 060	13 604	55 240	42 458	759 484	10 576 306	9 598 922	150 264
HESSEN	3 827	539	4 930	9 084	61 488	26 882	220 027	1 012 672	669 645	103 022
RHEINLAND-PFALZ	3 121	438	3 311	3 473	1 521	603	251 751	838 833	565 016	9 417
BADEN-WÜRTTEMBERG	4 023	178	2 228	1 612	2 884	6 583	324 249	1 624 483	1 249 380	13 539
BAYERN	3 319	613	3 191	5 308	4 461	10 719	498 602	2 027 286	1 464 688	26 058
SAARLAND	769	423	1 132	3 754	2 135	1 751	167 166	1 385 763	1 208 099	9 219
BERLIN	13 169	1 669	124 649	9 627	1 664	2 431	17 237	207 479	42 863	146 598
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 178	327 889	112 028	22 626	6 325	13 012	70 108	579 534	25 587	483 838
BRANDENBURG	277 679	181 128	821 899	138 494	62 506	219 746	166 328	1 985 420	305 573	1 513 474
SACHSEN-ANHALT	27 243	116 957	161 756	845 775	501 845	434 433	155 360	2 531 381	312 234	2 063 775
THÜRINGEN	2 462	40 659	27 997	103 679	182 723	69 194	66 155	667 789	175 985	425 649
SACHSEN	61 451	73 473	355 128	413 500	257 596	1 586 917	120 794	2 938 108	118 283	2 639 030
AUSLAND	67 956	96 365	564 448	212 976	68 924	243 653	598 135	4 464 374	2 646 597	1 216 882
ZUSAMMEN	689 667	899 756	2 272 139	1 856 318	1 239 060	2 713 601	4 042 583			
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	244 841	61 656	159 528	117 549	158 045	145 395	2 859 311			
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	376 870	741 735	1 548 163	1 525 793	1 012 091	2 324 553	585 137			

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1991

2.3 BEFORDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	228 242	176 328	98 028	33 629
011 FLENSBURG	12 762	19 278	397	3 231
014 ITZHOE	79 491	38 209	8 285	1 520
015 KIEL	30 452	11 909	12 971	5 537
016 NEUMUENSTER	9 979	18 927	1 170	1 026
017 EUTIN	5 262	4 927	446	79
018 LUEBECK	64 905	69 035	71 297	21 022
019 SEGEBERG/RATZEBURG	25 391	14 043	3 462	1 214
02 HAMBURG	1 193 337	939 510	133 815	144 630
020 HAMBURG	1 193 337	939 510	133 815	144 630
03-05 NIEDERSACHSEN	2 205 536	2 718 742	302 533	150 923
03 NIEDERSACHSEN-NORD	264 376	242 889	58 136	24 899
031 STADE/HARBURG	92 366	51 967	35 083	12 794
032 UELZEN	107 469	168 125	10 050	6 293
033 VERDEN	64 551	22 797	13 003	5 812
04 NIEDERSACHSEN-WEST	411 836	421 113	55 694	32 567
041 EMDEN	82 376	46 941	12 364	1 433
042 OLDENBURG	163 272	160 064	30 258	12 877
043 OSNABRUECK	29 426	104 693	3 861	14 829
044 EMSLAND	136 762	109 415	9 211	3 428
05 NIEDERSACHS. SUED-OST	1 529 324	2 054 740	188 703	93 457
051 BRAUNSCHWEIG	1 165 332	1 676 842	145 689	46 277
052 HANNOVER	198 595	252 019	28 396	38 985
053 HILDESHEIM	111 050	86 173	7 955	4 437
054 GOETTINGEN	54 347	39 706	6 663	3 758
06 BREMEN	552 677	861 145	92 811	87 028
061 BREMEN	187 679	700 919	61 356	47 028
062 BREMERHAVEN	364 998	160 226	31 455	40 000
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 816 822	8 371 129	759 484	523 658
07 NORDRH.-WESTF. NORD	935 213	721 926	66 442	34 956
071 MUENSTER	258 950	113 417	30 167	10 190
072 WESEL	676 263	608 509	36 275	24 766
08 RUHRGEBIET	6 749 074	5 498 433	317 440	182 424
081 DUISBURG	1 298 224	1 016 378	96 929	18 645
082 ESSEN	3 361 090	2 463 165	193 949	91 684
083 DORTMUND	2 089 760	2 018 890	26 562	72 095
09 NORDRH.-WESTF. SUED-W	1 834 469	1 590 938	347 811	260 971
091 HAGEN	218 036	334 430	18 735	39 781
092 DUESSELDORF	580 789	326 268	25 456	38 598
093 KREFELD	306 107	359 636	69 789	65 005
094 AACHEN	276 699	165 087	99 083	29 106
095 KOELN	452 838	405 517	134 748	88 481
10 NORDRH.-WESTF. OST	298 066	559 832	27 791	45 307
101 BIELEFELD	50 881	297 310	8 867	25 283
102 PADERBORN	39 184	43 053	4 100	5 519
103 ARNSBERG	115 291	58 710	1 094	8 076
104 SIEGEN	92 710	160 759	13 730	6 429
11-12 HESSEN	792 645	699 556	220 027	156 079
11 HESSEN-NORD	358 183	249 989	48 204	22 137
111 KASSEL	337 515	222 658	42 446	17 973
112 MARBURG	20 668	27 331	5 758	4 164
12 HESSEN-SUED	434 462	449 567	171 823	133 942
121 GIESSEN	37 835	58 815	38 321	18 993
122 FULDA	108 792	12 478	15 197	2 589
123 FRANKFURT	179 383	255 516	51 920	64 195
124 DARMSTADT	108 452	122 758	66 385	48 165
13-14 RHEINLAND-PFALZ	587 082	554 721	251 751	97 033
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	114 425	172 772	187 140	27 070
131 MONTABAUER	64 517	83 099	154 162	5 123
132 KOBLENZ	33 962	63 111	17 427	8 022
133 TRIER	15 946	26 562	15 551	13 925
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	472 657	381 949	64 611	69 963
141 MAINZ	94 706	43 754	17 542	12 977
142 KAISERSLAUTERN	223 858	93 792	19 516	18 060
143 LUDWIGSHAFEN	154 093	244 403	27 553	38 926

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1991

2.3 BEFORDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 300 234	1 688 449	324 249	361 528
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	487 552	425 762	117 871	123 844
151 MANNHEIM	132 115	251 797	57 485	70 121
152 KARLSRUHE	349 318	154 036	55 358	39 225
153 PFORZHEIM	6 119	19 929	5 028	14 498
16 BADEN-WUER.-OST	619 835	993 859	98 702	121 630
161 HEILBRONN	129 033	236 061	16 964	25 489
162 STUTTGART	271 777	550 603	20 415	56 555
163 ULM	118 773	92 885	17 450	19 734
164 TUEBINGEN	29 711	17 403	5 345	1 395
165 RAVENSBURG	70 541	96 907	38 528	18 457
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	192 847	268 828	107 676	116 054
171 FREIBURG	136 227	150 913	56 818	88 446
172 DONAUESCHINGEN	5 249	34 556	5 216	4 898
173 KONSTANZ/LOERRACH	51 371	83 359	45 642	22 710
18-20 BAYERN	1 528 684	2 015 054	498 602	810 729
18 NORDBAYERN	224 335	676 326	79 109	267 471
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	49 809	167 571	10 615	20 696
182 SCHWEINFURT	40 458	108 074	8 285	3 812
183 BAYREUTH	41 977	85 697	29 689	174 888
184 NUERNBERG	81 448	302 626	24 667	61 402
185 ANSBACH	10 643	12 358	5 853	6 673
19 OSTBAYERN	421 646	388 048	119 567	273 101
191 REGENSBURG	242 852	155 851	50 677	76 771
192 AMBERG/WEIDEN	96 186	120 430	31 686	143 519
193 PASSAU	51 904	74 522	14 488	37 720
194 LANDSHUT	30 704	37 245	22 716	15 091
20 SUEDBAYERN	882 703	950 680	299 926	270 157
201 INGOLSTADT	494 822	74 464	109 123	94 241
202 AUGSBURG	86 695	211 069	18 907	35 883
203 MUENCHEN	113 874	415 091	82 180	83 444
204 KEMPTEN	11 025	23 912	3 189	5 340
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	5 620	13 065	4 943	4 519
206 ROSENHEIM	150 321	149 423	70 504	26 819
207 MEMMINGEN	20 346	63 656	11 080	19 911
21 SAARLAND	1 218 597	1 082 417	167 166	243 920
211 SAARLAND	1 218 597	1 082 417	167 166	243 920
22 BERLIN	190 242	621 711	17 237	67 956
221 BERLIN-WEST	105 661	490 884	10 845	37 440
222 BERLIN-OST	84 581	130 827	6 392	30 516
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	509 424	803 361	70 108	96 365
231 ROSTOCK	302 097	307 022	55 073	39 448
232 SCHWERIN	71 350	234 190	6 093	21 268
233 GUESTROW	69 187	121 128	2 018	11 285
234 NEUBRANDENBURG	66 790	141 021	6 924	24 364
24 BRANDENBURG	1 819 047	1 707 691	166 373	564 448
241 NEURUPPIN	35 639	80 133	3 347	4 506
242 FRANKFURT/ODER	726 257	672 445	112 632	373 426
243 POTSDAM	180 635	607 620	12 403	148 888
244 COTTBUS	876 516	347 493	37 991	37 628
25 SACHSEN-ANHALT	2 376 021	1 643 342	155 360	212 976
251 STENDAL	22 074	56 060	363	1 217
252 MAGDEBURG	401 888	363 164	12 127	107 513
253 HALBERSTADT	253 107	184 105	58 357	10 255
254 WITTENBERG	97 551	127 163	4 267	29 008
255 HALLE	694 587	761 938	61 701	59 052
256 NAUMBURG	906 814	150 912	18 545	5 931
26 THUERINGEN	601 634	1 170 136	66 155	68 924
261 NORDHAUSEN	166 289	198 977	14 682	5 485
262 ERFURT	95 808	276 368	7 270	13 479
263 JENA	27 430	147 062	3 882	18 564
264 GERA	125 949	222 755	10 994	15 645
265 SUHL	94 808	94 774	15 999	5 165
266 SAALFELD	91 350	230 200	13 328	10 586
27 SACHSEN	2 817 314	2 469 948	120 794	243 653
271 LEIPZIG	688 314	302 139	18 206	27 523
272 TORGAU	384 640	244 693	6 573	23 969
273 DRESDEN	153 315	566 058	31 341	85 482
274 BISCHOFSWERDA	77 312	54 598	5 277	2 064
275 GOERLITZ	1 328 581	548 686	21 437	17 536
276 CHEMNITZ	106 199	504 041	12 019	23 484
277 ZWICKAU	78 953	249 733	25 941	63 596

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.